BISMILLAHIR-RAHMANIR-RAHIM Mit dem Namen ALLAHs, Des Allgnade Erweisenden, Des Allgnädigen

Islamische Religionsgemeinschaft Hessen/IRH Postfach 100545, 35335 Gießen www.irh-info.de – info@irh-info.de



PRESSEMITTEILUNG

Einstellung des Verfahrens gegen Vorsitzenden der Palästinensischen Gemeinde Hessen

Die Islamische Religionsgemeinschaft Hessen/IRH gibt bekannt, dass das Verfahren gegen den Vorsitzenden der Palästinensischen Gemeinde Hessen, Mohammad Ghanem, gemäß § 170 Abs. 2 StPO endgültig eingestellt wurde. Diese Entscheidung markiert einen Sieg für die Meinungsfreiheit und das Recht auf friedlichen Protest.

Herr Ghanem hatte während einer Kundgebung der IRH in Gießen am 28. Oktober 2023, die sich gegen die Kriegsverbrechen Israels gegen die Bevölkerung in Gaza richtete, seinen Protest während einer Rede kundgetan. Die darauffolgende Anzeige des ehemaligen Vorsitzenden der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Gießen Joachim Fontana wegen Volksverhetzung führte zu einem juristischen Verfahren, das nun von der Staatsanwaltschaft eingestellt wurde.

Die IRH begrüßt diese Entscheidung als einen Akt der Gerechtigkeit und betont die Bedeutung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und friedlichen Protest. Der durchsichtige Versuch, das Recht auf freie Meinungsäußerung im Kontext des Nahostkonflikts auszuhöhlen, ist gescheitert. Dies unterstreicht die Stärke unserer demokratischen Werte und die Unabhängigkeit der deutschen Justiz.

Wir rufen die Deutsch-Israelische Gesellschaft Gießen dazu auf, sich klar von den Kriegsverbrechen Israels und ihrer rechtsextremistischen Regierung zu distanzieren und zu erklären, ob sie sich zum internationalen Völkerrecht und zu den Menschenrechten bekennt.

Die IRH steht weiterhin für den Dialog und den friedlichen Austausch zwischen den Kulturen und Religionen ein und hofft auf eine Zukunft, in der der Eintritt für Frieden nicht stigmatisiert wird.

Gießen, 2. Mai 2024

Ramazan Kuruyüz Vorsitzender der IRH

Anlage: Beschluss der Staatsanwaltschaft Gießen